Willkommen in Solothurn, Bienvenue à Neuchâtel

Die Kantone Neuchâtel und Solothurn arbeiten beim Thema Austausch und Mobilität zusammen. Beispielsweise bilden Schulen Partnerschaften. Das VSA war bei einem Treffen dabei und hat mit den Schulleitungen gesprochen.

Quelle: VSA

Die Schulleitungen von links nach rechts: Vera Rüfenacht, Stephan Flückiger, Xavier Humair und Hervé de Pury

54 classes, 824 élèves, 50 enseignantes et enseignants

Seit drei Jahren besteht eine Schulpartnerschaft zwischen Neuenburger Stadtschulen, Selzach und Lohn-Ammannsegg. Seit Kurzem machen auch die Schulen von Bellach und Lommiswil mit. Austauschprojekte zwischen den Klassen stehen im Zentrum. Die jährliche Begegnung zwischen den Schulleitungen und den Lehrpersonen fand dieses Jahr in Bellach statt. Auf dem Programm standen Informationen der Kantone und ein praktischer Input einer Lehrerin. Im Anschluss bestand die Gelegenheit, kommende Projekte zu besprechen. Ein Apéro rundete den Anlass ab.

Entretien avec deux directions

Xavier Humair, Gesamtschulleiter des «Centre des Terreaux», und Stephan Flückiger, Schulleiter Zyklus 2 der Primarschule Bellach, berichten von der Zusammenarbeit. Stephan Flückiger ist im zweisprachigen Biel aufgewachsen. Sprache und Kultur lerne man einfacher im direkten Kontakt. Dies öffne den Horizont für «das andere». Xavier Humair betont: Schulpartnerschaften ermöglichen die nachhaltige Verankerung von Austausch und Mobilität.

Expériences et perspectives

Die Erfahrungen sind meist positiv. Es gab tolle Projekte. Austauschaktivitäten würden möglichst in das Jahresprogramm integriert. Bei der Koordination und Kommunikation gäbe es Verbesserungspotenzial. Unterschiedliche Erwartungen gelte es zu klären. Eine Abstimmung unter den Schulen sei erforderlich. Xavier Humair wäre auch an Lehrpersonenaustausch interessiert. So könnten Lehrpersonen im Partnerkanton in ihrer eigenen Sprache unterrichten. Beim immersiven Unterricht wird beispielsweise Musik in der Fremdsprache gelehrt. Neuchâtel hat langjährige Erfahrung mit dieser Unterrichtsform. Solothurn hat als erster einsprachiger Kanton der Deutschschweiz den immersiven Unterricht für Französisch in seine Legislaturziele aufgenommen.

Quels défis?

Der administrative Aufwand müsse vereinfacht werden. Die Schulleitungen wünschen sich mehr finanzielle Unterstützung. Im Kanton Solothurn können Schulen neu eine Koordinationsperson für Austausch und Mobilität einsetzen und dafür eine Wochenlektion anrechnen lassen.

mehr Infos

Sind Sie an einer Partnerschaft mit einer Neuenburger Schule interessiert? Anita Falessi, die kantonale Austauschverantwortliche, gibt gerne weitere Auskünfte: soprima@dbk.so.ch, 032 627 63 35

Weitere Informationen zum Thema Austausch und Mobilität:

VOLKSSCHULAMT

CAS Bilingualer Unterricht – Enseignement bilingue

Im CAS eignen sich Lehrpersonen Expertise im bilingual französisch-deutschen Unterrichten an. Parallel zum Erwerb von Kompetenzen im Bereich der Didaktik wird auch die berufsspezifische Sprachkompetenz weiterentwickelt.

Bildquelle: FHNW

Immersiver Unterricht im Bildnerischen Gestalten an der Schule Zuchwil

Zweisprachig unterrichten? Oui, mais ensemble!
Beim bilingualen Unterricht wird ein Schulfach – zum Beispiel Gestalten oder Sport – in der Zielsprache unterrichtet. Die Sprache ist Mittel zur Verständigung und nicht primär Lerngegenstand. So erwerben die Kinder Unterrichtskompetenzen in einem Sachfach und kommen gleichzeitig in den Kontakt mit der Fremdsprache. Le programme CAS s'adresse aux enseignantes et enseignants francophones et germanophones des trois cycles de l'école obligatoire.

Warum cette formation?
Julia Sabbatini, enseignante à Cressier dans le canton de Neuchâtel, interessiert sich für den CAS. Aufgewachsen im Kanton Aargau arbeitet sie nun schon seit ein paar Jahren im Kanton Neuchâtel in einer bilingualen Schule. Elle enseigne toutes les branches en allemand. Neben der Begeisterung für den bilingualen Unterricht findet es Julia Sabbatini spannend, verschiedene Schulsysteme kennenzulernen und sich mit anderen Lehrpersonen zu vernetzen. Das in der Weiterbildung vorgesehene Hospitieren, unter anderem im Elsass, gibt dazu Gelegenheit. Des enseignants et enseignantes venant d'autres horizons apporteraient de nouvelles contributions et de nouvelles idées. Plus on en voit, plus en s'enrichit. Ein Anliegen ist Julia Sabbatini der sprachbewusste Unterricht: Ce type d'enseignement vise à associer l'apprentissage disciplinaire à l'apprentissage linguistique, en utilisant consciemment la langue comme pensée et de communication. Das im immersiven Unterrichten angewandte sprachbewusste Unterrichten könne auch auf andere Fächer übertragen werden.

mehr Infos

Sind Sie an dieser Weiterbildung interessiert? Ci-dessous, vous trouvez de plus amples informations.

VOLKSSCHULAMT

DBK Solothurn